



Jürgen Beu freut sich, dass die Stadt auf fairen Kaffee setzt. Foto: Christian Beier

# Stadtverwaltung trinkt bald fairen Kaffee von Jinosol

Der neu gegründete Verein möchte sein Vertriebsnetz vergrößern.

Bis der Jinosol-Kaffee aus Jinotega auf Knopfdruck in den Kantinen der Stadtverwaltung in die Tassen der Mitarbeiter läuft, wird es noch etwas dauern. „Aber sicher nicht mehr allzu lange“, hofft Jürgen Beu. Er ist einer der sieben Gründer des neuen „Kaffeevereins“, der die Arabica-Sorten „Borbón“, „Maragojipe“, „Catuai“ und „Caturra“ nach Solingen importiert. Jinosol kauft sie fair von den Kaffeeproduzenten vor Ort in Nicaragua.

Damit Aroma und Stärke stimmen, müssen die Vollautomaten der Kantine und des Kontors der Verwaltungsgebäude Bonner Straße und Rathaus erst einmal fachmännisch auf die Kaffeebohnen eingestellt werden. „Unser Röster, ein kleiner Unternehmer in Es-

sen, wird mit den zuständigen Mitarbeitern vor Ort das Optimum austesten.“

## Jinosol verkauft Kaffee der Genossenschaft um Augustin

Bis es soweit ist, gibt es Jinosol-Kaffee in den Kantinen der Stadtverwaltung auf der Bonner Straße und im Rathaus kaufen. Vormittags sind die Beutel mit 250 Gramm zu 6 Euro und die 500-Gramm-Beutel für 11,50 Euro erhältlich. Größere Gebinde können binnen einer Woche bestellt werden. Zusätzlich kann man den Kaffee freitags von 16 bis 19 Uhr im Café Courage kaufen in der Klemens-Horn-Straße 3.

Jürgen Beu als Vertriebsbeauftragter des (noch) kleinen Vereins ist derzeit dabei, weitere Absatzmöglichkeiten zu

erschließen. „Wir sind beispielsweise in Gesprächen mit Bio-Läden.“ Ziel ist es, möglichst viel Kaffee der kleinen Genossenschaft um den Kleinplantagenbesitzer Augustin an den Mann oder die Frau zu bringen. Und zwar zu fairen Konditionen: „Fair handeln – das heißt, einen Preis für das Produkt zu zahlen, der deutlich über den Dumping-Preisen des offiziellen Weltmarktes liegt“, erläutert Beu die Motivation des Jinosol-Vereins: „Nur so kommen die Kaffee-Plantagenbauern auf einen grünen Existenzweig.“

Weitere Infos gibt es bei Jürgen Beu, ☎ (01523) 364 79 36, oder online.

🌐 [www.jinosol.de](http://www.jinosol.de)

altung  
ag-Lee-  
g nach-  
eerung  
amstag,  
Betriebe  
um, da-  
ie Müll-  
zugäng-  
red

en in  
f ein

die Poli-  
nen Ein-  
Unbe-  
n einen  
ein und  
ld. Hin-  
t nimmt  
unter  
ntgegen.  
a Ein-  
bei der  
unter  
red

M

Wattes GmbH  
10 1226,  
299-0.

nhard Boll

stv. Chef-  
lchefe), Jörn  
sdesk (Pla-  
recht, Björn  
issa Wienzek  
Freudenberg  
as Tews (Lte-  
ft, Anja Kris-  
tipp Müller,  
en-Speicher;  
er, Fabian  
lli Preuss.

lingen-Mitte,  
) 299-92,  
bis 18 Uhr,  
r.  
tickenap:  
lges,  
2) 75786.  
is 18.30 Uhr,

Kirchplatz 36,  
212131 8319,  
eiten:  
bis 14 Uhr.

zugelie-  
sem Ter-  
in Richt-  
Kürfürs-

Spe  
für

Feuer

Von Andr

Der ve-  
brand  
wichtig  
sonders  
genutzt  
allem i-  
nung N-  
ben vo-  
stellver-  
linger F-  
lungen.  
Mensch  
retten k-  
besond-  
dem Kl-  
Feuerw-  
rungen

Bei e-  
nem 24-  
in der N-  
re Mer-  
komme  
verletzt  
beim B-  
bäude s-

Auf  
Gebäud-  
ist die F-  
bereite-  
sonders  
Gebäud-  
befindl-  
Umstar-  
zumin-  
mobil s-  
ner abe-  
taktik  
liege d-